



Presseinformation

Juni 2021

Mehr Sicherheit im Klassenraum: Brandenburger Schule mit UV-C-Beleuchtung von Signify ausgestattet

- Comenius-Schule in Zossen, Brandenburg, installiert zwei Philips UV-C-Wandleuchten von Signify zur Desinfektion oberer Lufträume
- Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte können sich auch bei laufendem Betrieb im Raum aufhalten
- UV-C wird seit über 35 Jahren als schnelle und effektive Methode zur Desinfektion von Luft, Wasser und Oberflächen eingesetzt

Hamburg, Deutschland – Immer mehr deutsche Bundesländer sind dabei, den Regelbetrieb in Schulen wieder aufzunehmen. Alle Akteure sind bestrebt, hierfür höchstmögliche Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. Eine zusätzliche Massnahme zu den bestehenden Hygienekonzepten und AHA+L-Regeln kann die Desinfektion der Luft mithilfe von UV-C-Licht darstellen. In einem Pilotprojekt in der Comenius-Schule im brandenburgischen Zossen wurden zwei Philips UV-C-Wandleuchten von [Signify](#) (Euronext: LIGHT), Weltmarktführer für Beleuchtung, installiert.

UV-C-Licht wird künstlich erzeugt und bezeichnet die kurzwellige Form von ultraviolettem Licht. Es kann Viren, Bakterien und Keime inaktivieren, indem es die DNA und/oder RNA von Mikroorganismen beschädigt und dadurch unschädlich macht. UV-C-Lösungen von Signify emittieren einen Strahlungsspektrum bei 254 Nanometern, also nahe der Spitzenwellenlänge für eine keimdeaktivierende Wirkung, und eignen sich daher ideal zur Desinfektion von Luft, Oberflächen und Objekten. In der Comenius-Schule wurden die Philips UV-C-Wandleuchten zur Desinfektion oberer Lufträume in einem Physikraum angebracht. Sie desinfizieren kontinuierlich die vorbeiströmende Luft ausschliesslich im oberen Bereich des Raumes. Die Luftzirkulation im Raum stellt sicher, dass sich die desinfizierte Luft mit den unteren Luftschichten vermischt. Eine Studie von Innovative Bioanalysis [bestätigte kürzlich](#) die Wirksamkeit der UV-C-Leuchten zur Desinfektion oberer Lufträume.¹

„Durch die permanente Raumdesinfektion wird das Wohl von Schülern und Lehrern nachhaltig geschützt. Das ist ein grosser und wichtiger Schritt in Richtung Normalität des Schulablaufs“, freut sich Wiebke Schwarzweller, Bürgermeisterin der Stadt Zossen, über das Projekt.

Die Montage erfolgte durch die Energiequelle GmbH, einem Projektentwickler im Bereich Erneuerbarer Energien. Die zwei von den Projektpartnern kostenfrei zur Verfügung gestellten und installierten Geräte decken den gesamten Raum ab und sorgen dort kontinuierlich während des laufenden Schulbetriebs für

¹ Gemäss den Ergebnissen eines Labortests, der von Innovative Bioanalysis, einem CAP, CLIA, AABB zertifizierten Sicherheitsreferenzlabor, in einem Raum mit ausreichender Luftzirkulation durchgeführt wurde. Weitere Informationen können dem Testbericht, der [hier](#) verfügbar ist, entnommen werden.



gereinigte Luft. So wird auch zwischen den Unterrichtsstunden, wenn die verschiedenen Klassengruppen im Physikraum wechseln, eine Desinfektion sichergestellt. Die Leuchten arbeiten geräuschlos, sodass sie die Konzentration der Kinder während des Unterrichts nicht beeinträchtigen.

Sicherheit als oberstes Gebot

Höchste Priorität hatte für alle Projektpartner selbstverständlich die Sicherheit der Kinder. Durch die Installationshöhe von 3,2 Metern ist in Kombination mit der Abschirmung und Optik der Leuchten sichergestellt, dass sich Schüler sowie Lehrkräfte auch während die Geräte in Betrieb sind im Raum aufhalten können. Um eine weitere Schutzebene bereitzustellen, wurde zusätzlich zu diesen Aspekten eine Sicherheitsabschaltung für die Philips UV-C-Geräte eingebaut. Mittig unter der Leuchte ist jeweils ein Sensor mit Abschaltel Elektronik in einem sogenannten sabotagesicheren Gehäuse installiert. Durch Detektion des oberen Luftraums sorgt dieser dafür, dass sich die UV-C-Beleuchtung bei Bewegungen, bei Abdeckung oder Fehlfunktion des Sensors sowie bei festgestellter Sabotage oder Beschädigung an den Geräten automatisch abschaltet. Weitere Schutzelemente der Sicherheitsabschaltung sind ein Notausschalter direkt vor Ort sowie eine Zeitschaltuhr.

„Das Pilotprojekt zeigt, wie vielfältig unsere UV-C-Technologie in wichtigen Bereichen der Gesellschaft einsetzbar ist. Sie sorgt für zusätzlichen Schutz vor Krankheitserregern, welchen wir unbedingt für den Übergang in das New Normal benötigen. Gerade bei Schulen steht bei der Wiederaufnahme des Regelbetriebs die Sicherheit der Schüler und der Lehrkräfte im Vordergrund. Wir sind sehr froh, dass Signify durch die Bereitstellung der UV-C-Leuchten einen Beitrag hierzu leisten kann“, erklärt Torsten Hünermund, Vertriebsleiter Öffentliche Beleuchtung Region Nord-Ost bei Signify DACH.

Auch langfristig unterstützen die UV-C-Wandstrahler beim Schutz vor Krankheitserregern und Infektionen und sorgen so für einen sichereren Schulbetrieb.

Signify ist seit mehr als 35 Jahren wegweisend auf dem Gebiet der professionellen UV-Technologie und kann auf die Entwicklung zahlreicher innovativer UV-C-Desinfektionslösungen zurückblicken. UV-C-Lösungen von Signify werden im Einklang mit den produktspezifischen Sicherheitsanweisungen eingesetzt, installiert und verwendet und in kontrollierten Industrieverfahren hergestellt.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Stefan Zander

Pressesprecher

Signify GmbH

Röntgenstrasse 22, 22335 Hamburg

Tel: +49 (0) 160 742 90 87

E-Mail: stefan.zander@signify.com

Über Signify

[Signify](#) (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter für Licht- und Beleuchtungslösungen für professionelle Anwender, Endkonsumenten und Beleuchtung im Internet der Dinge. Mit unseren [Philips](#) Produkten, den vernetzten [Interact](#) Lichtsystemen und datengestützten Services, bieten wir einen Mehrwert für Unternehmen und verändern das Leben zu Hause, in Gebäuden sowie in urbanen



Räumen. Mit einem Umsatz von 6,5 Milliarden Euro im Jahr 2020, rund 37.000 Mitarbeitern und einer Präsenz in über 70 Ländern erschliessen wir das aussergewöhnliche Potenzial von Licht für ein angenehmeres Leben und eine bessere Welt. Wir haben Klimaneutralität [erreicht](#), sind seit unserem Börsengang vier Jahre in Folge im Dow Jones Sustainability World Index vertreten und wurden 2017, 2018 und 2019 als [Branchenführer](#) im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Neuigkeiten von Signify finden Sie im [Newsroom](#), bei [Twitter](#) und [LinkedIn](#) sowie auf [Instagram](#). Informationen für Investoren finden Sie auf der Seite [Investor Relations](#).

Über Energiequelle

Seit 1997 ist die Energiequelle GmbH als Projektierer und Betriebsführer von Windenergie-, Biomasse- und Photovoltaikanlagen sowie Umspannwerken und Speichern international aktiv. Hauptsitz des Hauses ist Kallinchen bei Berlin, weitere Standorte befinden sich in Bremen, Oldenburg, Hannover, Putlitz, Penzing, Erfurt, Dresden, Rostock sowie Rennes, Dijon und Royan (Frankreich) sowie Helsinki (Finnland). Mit über 300 Mitarbeitern und mehr als 750 errichteten Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 1.400 MW ist Energiequelle ein führendes Unternehmen der Branche.